

## Kurz & knackig

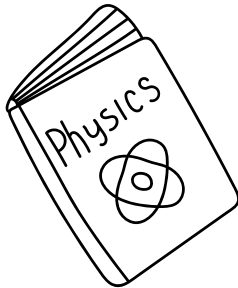
**Name:** Marie Curie (geboren als Maria Skłodowska)

**Geburtstag:** 7. November 1867

**Geburtsort:** Warschau (Polen)

**Beruf:** Forscherin (Physikerin und Chemikerin)

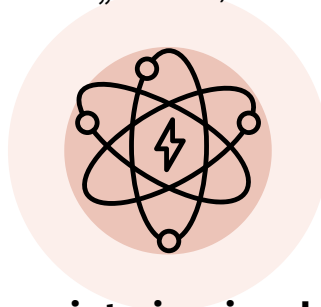
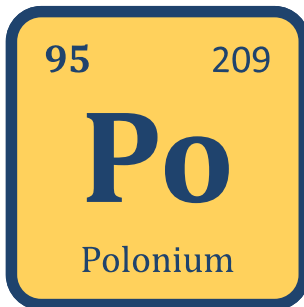
**Hobbys als Kind:** Sie war eine „Leseratte“ und liebte es zu lernen.



## Was hat sie entdeckt?

**Starke Strahlen:** Sie fand heraus, dass manche Steine und Metalle von allein unsichtbare Strahlen aussenden. Dafür erfand sie das Wort „radioaktiv“.

**Neue Elemente:** Sie entdeckte zwei neue Bausteine der Welt (Elemente) und nannte sie Polonium (nach ihrer Heimat Polen) und Radium (das lateinische Wort für „Strahl“).



## Warum ist sie eine Heldin?

**Super-Schlau:** Sie ist der einzige Mensch, der zwei Nobelpreise in zwei verschiedenen Naturwissenschaften (Physik und Chemie) gewonnen hat.

**Mutig:** Zu ihrer Zeit durften Frauen oft noch nicht studieren. Marie kämpfte dafür und wurde schließlich die erste Professorin an der berühmten Universität in Paris.

**Hilfsbereit:** Im Ersten Weltkrieg baute sie Autos mit Röntgen-Geräten um. So konnte sie verletzten Soldaten direkt helfen und sehen, wo ihre Knochen gebrochen waren.



## Wusstest du schon?

Marie Curie arbeitete so viel mit strahlenden Stoffen, dass ihre Notizbücher noch heute in dicken Bleikästen aufbewahrt werden müssen, weil sie immer noch strahlen.



Ihre Tochter Irène war auch so schlau wie ihre Mutter und gewann später ebenfalls einen Nobelpreis.

## Kurz & knackig

### Die erste Programmiererin der Welt

**Name:** Augusta Ada King, Gräfin von Lovelace  
(kurz: Ada Lovelace).

**Geburtstag:** 10. Dezember 1815.

**Wohnort:** London (England).

**Besonderheit:** Sie war ein echtes Mathegenie.



## Was hat sie gemacht?

Ada lebte zu einer Zeit, als es noch gar keine Computer gab. Aber sie arbeitete mit einem Erfinder zusammen, der einen Plan für eine riesige Rechenmaschine hatte (die Analytical Engine).

**Das erste Programm:** Ada schrieb eine genaue Anleitung für diese Maschine. Diese Anleitung war so schlaue aufgebaut, dass man sie heute als das allererste Computerprogramm der Welt bezeichnet.

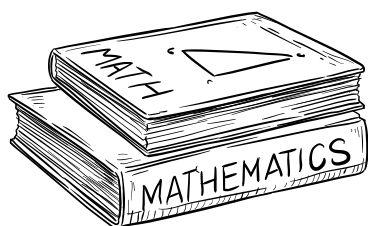
**Die Visionärin:** Während andere dachten, man könne mit der Maschine nur rechnen, hatte Ada eine tolle Idee: Sie glaubte, dass Computer irgendwann auch Musik machen oder Bilder zeichnen könnten – genau wie unsere Laptops und Handys heute!



## Warum ist sie berühmt?

**Frauen in der Wissenschaft:** Damals dachten viele, dass Frauen nicht gut in Mathe sein könnten. Ada bewies allen das Gegenteil.

**Ihr Name lebt weiter:** Es wurde sogar eine eigene Programmiersprache nach ihr benannt, die einfach nur „Ada“ heißt.



$$x = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a}$$

## Ein kleiner Funfact

Ihre Mutter wollte unbedingt, dass Ada Mathematik lernt, damit sie nicht so wild und fantasievoll wird wie ihr Vater (der berühmte Dichter Lord Byron).

Aber Ada nutzte einfach beides: Sie nannte ihre Arbeit „poetische Wissenschaft“, weil sie Logik mit ganz viel Fantasie verband.

# Kurz & knackig

**Name:** Lise Meitner

**Geboren:** 7. November 1878 in Wien (Österreich).

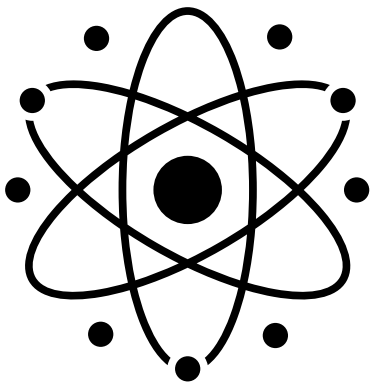
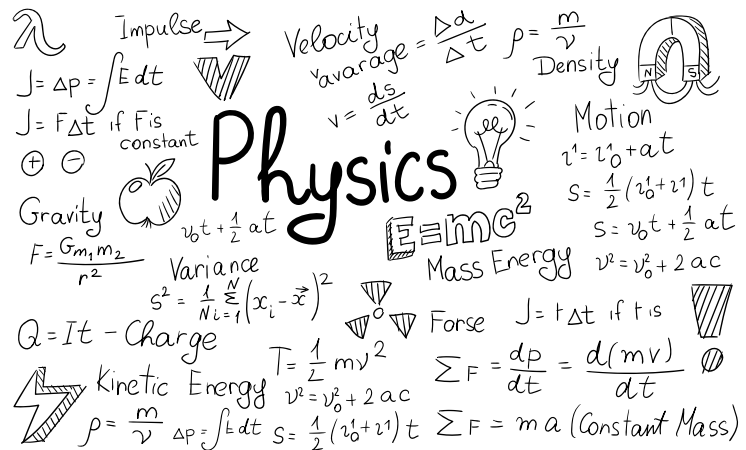
**Gestorben:** 27. Oktober 1968 in England.

**Besonderheit:** Früher durften Mädchen oft nicht studieren. Lise musste hart kämpfen, um überhaupt Physik lernen zu dürfen.



## Wer war sie?

Lise Meitner war eine der klügsten Wissenschaftlerinnen der Geschichte. Sie war eine Physikerin, die sich brennend dafür interessierte, wie die kleinsten Bausteine unserer Welt – die Atome – funktionieren.



## Was hat sie entdeckt?

**Die Kernspaltung:** Zusammen mit ihrem Kollegen Otto Hahn fand sie heraus, dass man die Kerne von Atomen teilen kann. Dabei wird eine riesige Menge Energie frei.

**Die Erklärung:** Otto Hahn machte die Experimente im Labor, aber Lise Meitner war diejenige, die die Theorie dazu aufschrieb und ausrechnete, wie das Ganze physikalisch funktioniert.

## Warum ist sie ein Vorbild?

**Mut:** Als Frau in der Wissenschaft hatte sie es sehr schwer, gab aber nie auf.

**Frieden:** Sie wollte niemals, dass ihre Entdeckung für Waffen (wie die Atombombe) benutzt wird. Sie sagte immer: „Ich werde keine Bombe bauen!“

## Wusstest du schon?

Obwohl sie die Kernspaltung miterfunden hat, bekam sie keinen Nobelpreis – ihr Kollege Otto Hahn erhielt ihn alleine. Viele Leute finden das bis heute ungerecht.

Es gibt ein chemisches Element, das nach ihr benannt wurde: das Meitnerium. So bleibt sie für immer in den Chemie- und Physikbüchern!

